



Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Workshop der AKG am 17. Juni 2015 in Nürnberg



Das Klinikum Nürnberg

eine Einrichtung der öffentlichen Daseinsfürsorge

- **Das Klinikum Nürnberg versorgte im Jahr 2014 mit 2.184 Planbetten ca. 100.000 Fälle stationär und 100.000 Patienten ambulant.**
- **Fast 30.000 Patienten werden jährlich am Wochenende oder zwischen 20 und 6 Uhr am Klinikum stationär neu aufgenommen – ein Anteil von rund 30% der stationären Fallzahl.**



Das Klinikum Nürnberg als Unternehmen

5 Krankenhausstandorte

2 Standorte der Maximalversorgung

- Klinikum Nord 1.240 Betten
- Klinikum Süd 957 Betten
- Kinderklinik NM 10 Betten als Außenstelle

3 Standorte der Grund- und Regelversorgung

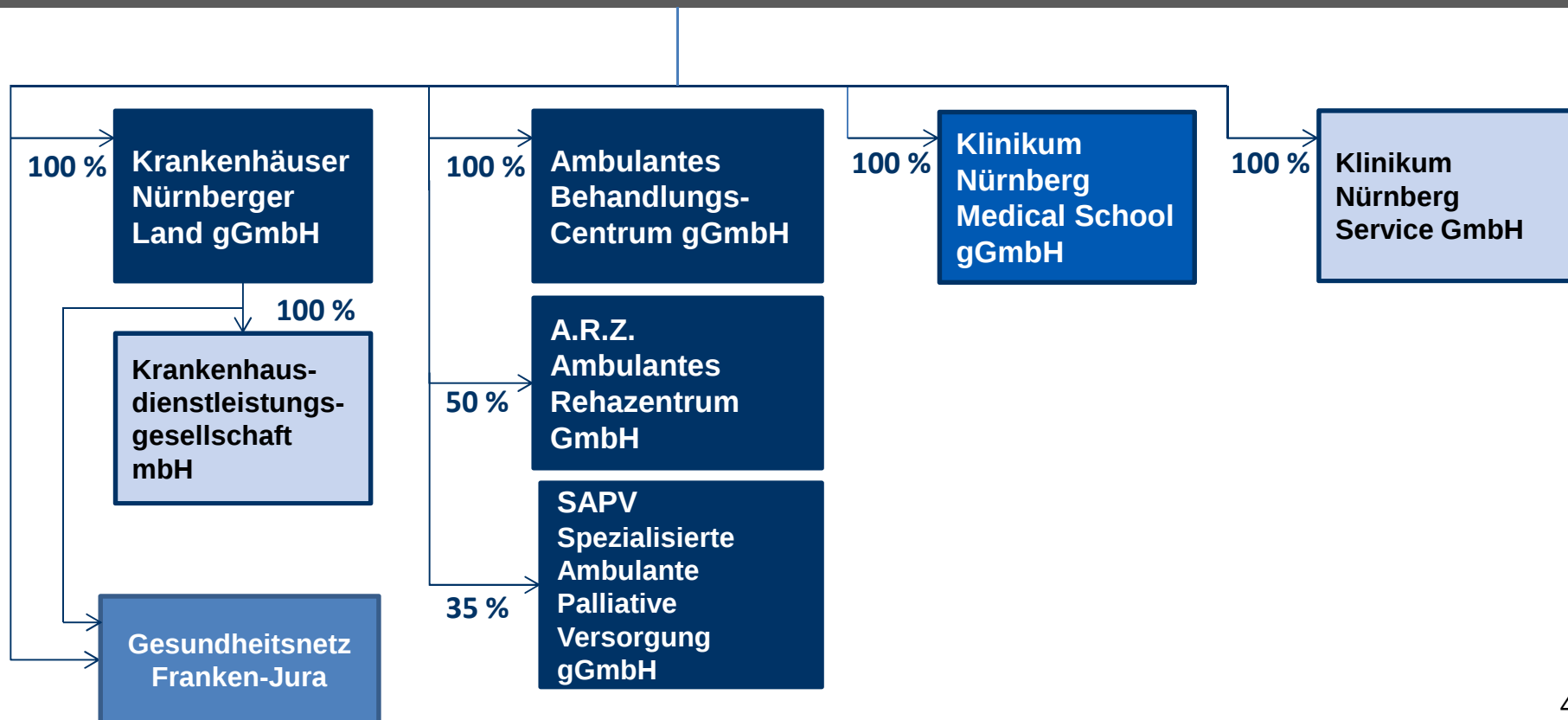
- Krankenhaus Lauf 188 Betten
- Krankenhaus Hersbruck 60 Betten
- Krankenhaus Altdorf 79 Betten



(Stand 1.1.2015)

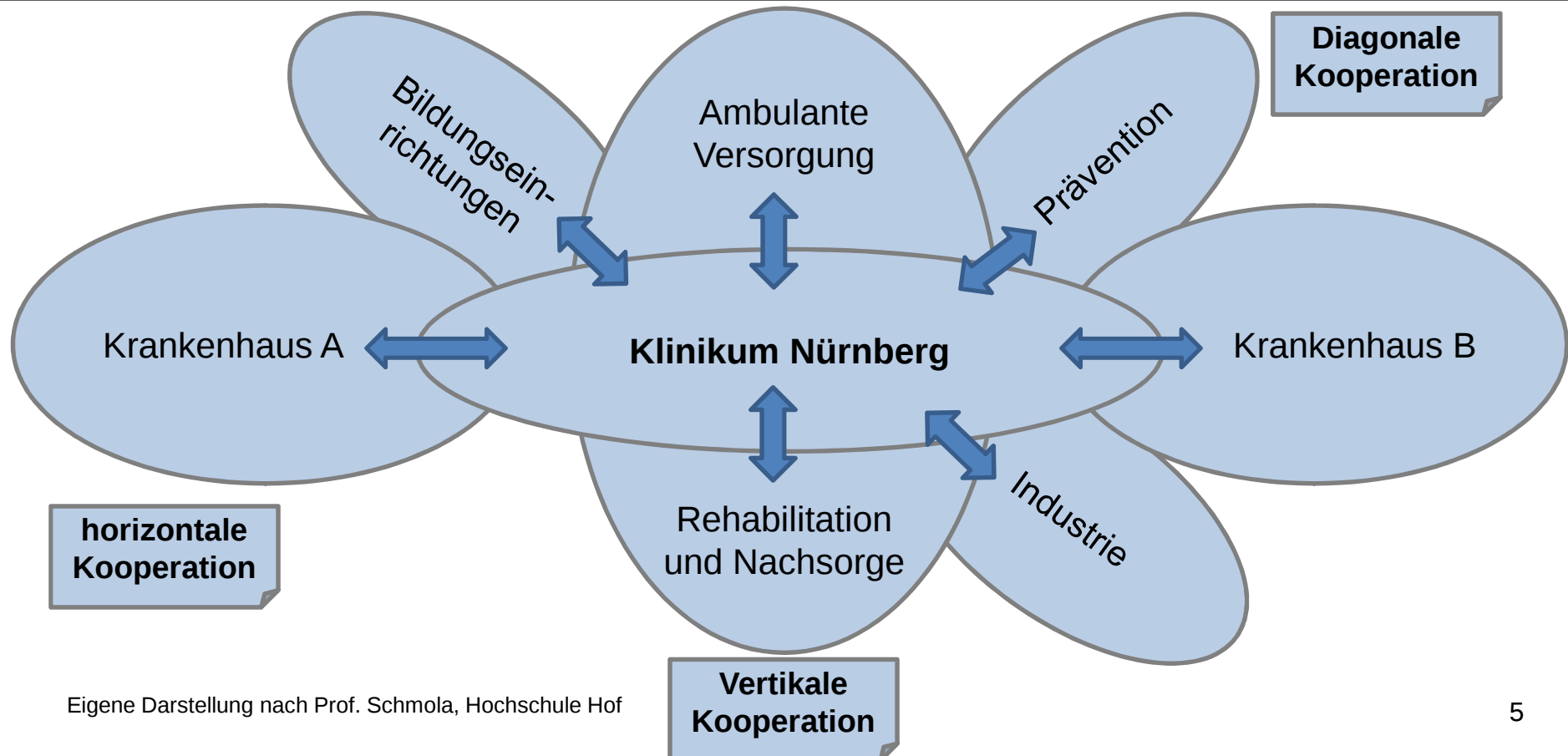
Das Klinikum Nürnberg als Unternehmen

Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen
(Anstalt des öffentlichen Rechts, Gewährträger: Stadt Nürnberg)



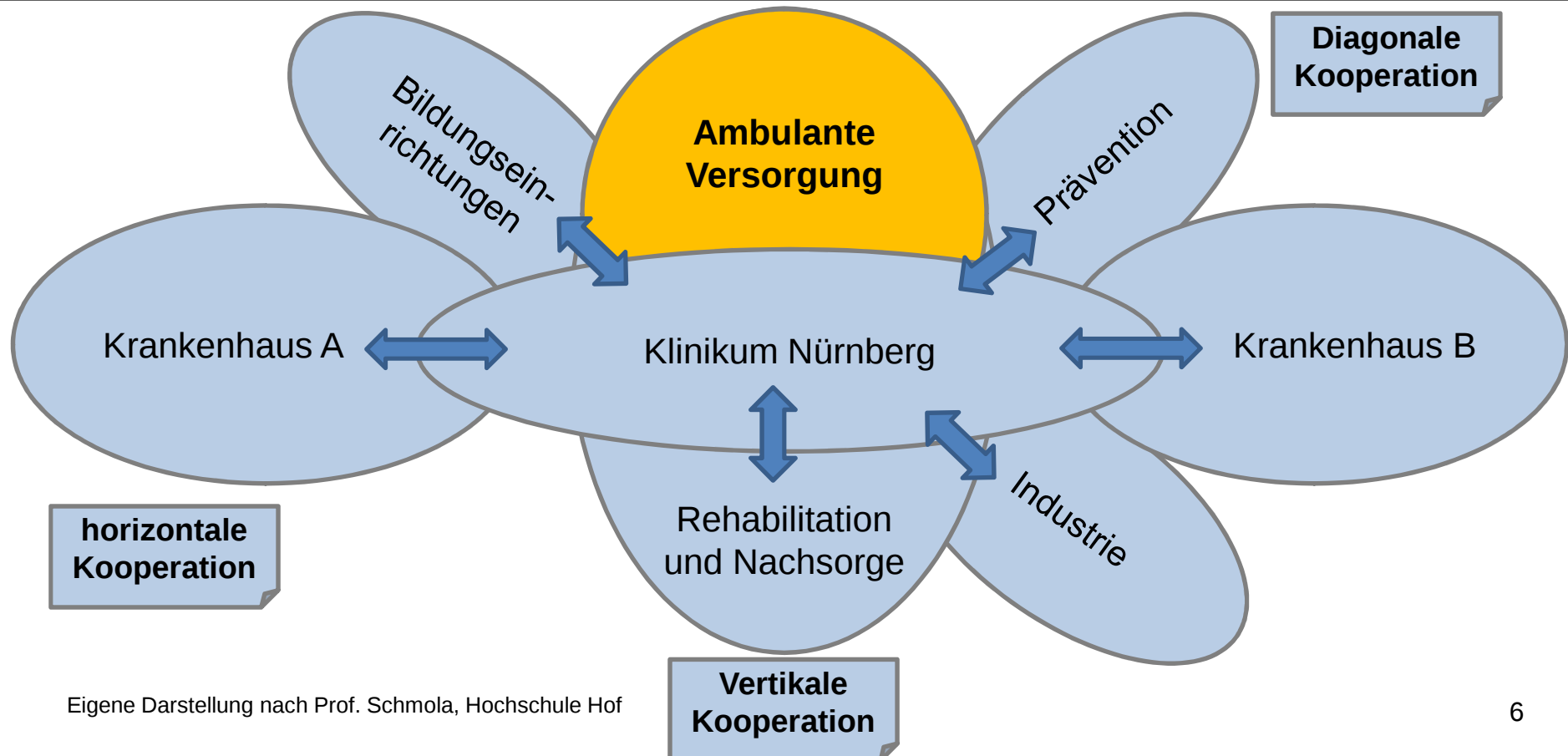
Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Horizontale, vertikale und diagonale Kooperationen



Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Vertikale Kooperationen



Vertikale Kooperationen

Vernetzung mit der ambulanten Versorgung

- **Praxen als Partner**
 - Formalisierte Kooperationen, z.B. Anlaufpraxis des PNS am Klinikum Nord
 - Tätigkeit von niedergelassenen Ärzten am Klinikum
 - Ansiedlung niedergelassener Ärzte am Klinikum z.B. in der Kardiologie
 - Praxen als Einrichtungen des Klinikums (ABC)
- **Ambulantes Operieren am Klinikum Nord auch durch Praxispartner**
- **Ambulanzen**
wie Notfallambulanzen, Institutsambulanzen,
persönliche Ermächtigungen, Psychiatrische Institutsambulanz,
überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft des MVZ
- **Durchführung von Knochenmarks- und Stammzellenentnahme für die DKMS**

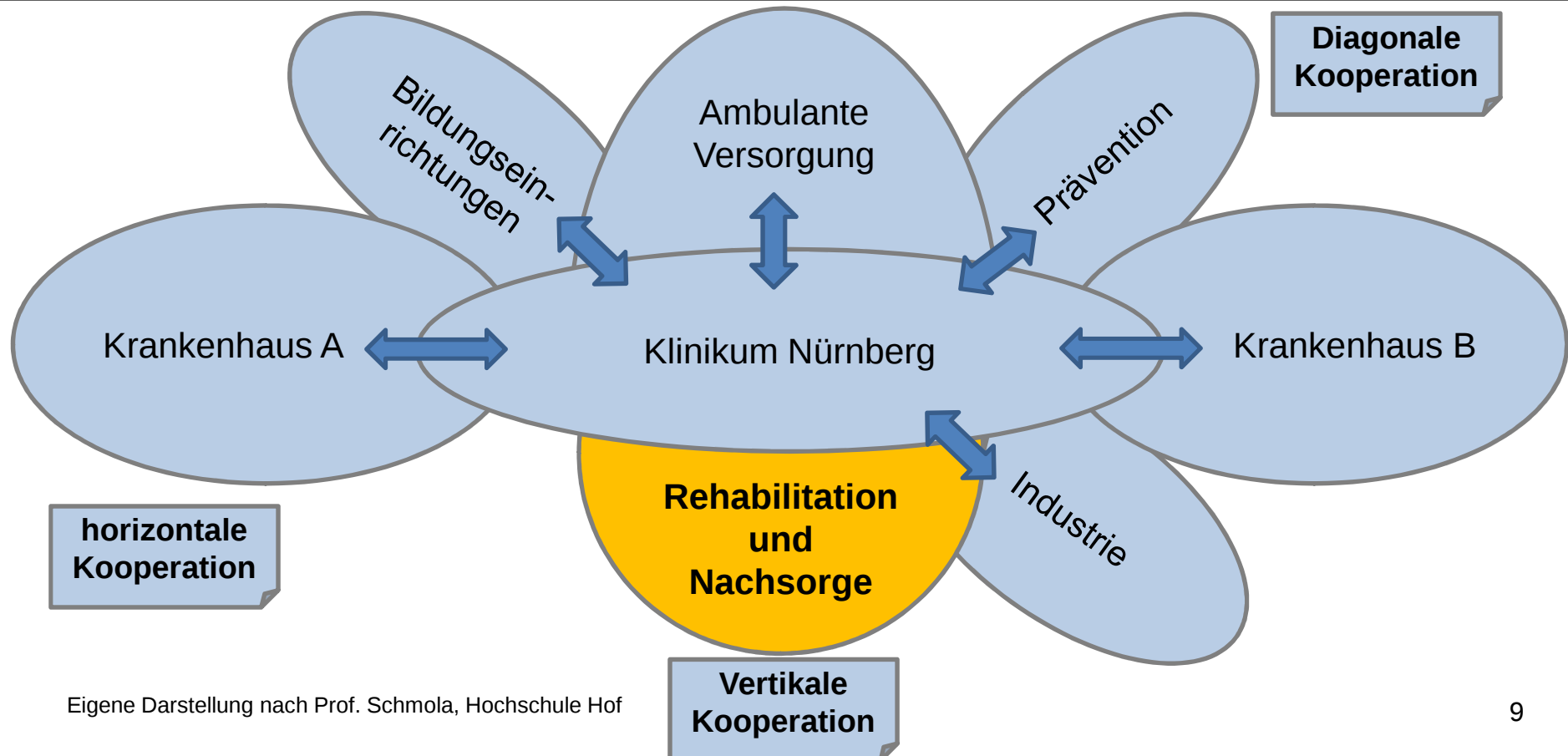
Vernetzung mit der ambulanten Versorgung

Zusammenarbeit mit den örtlichen Gesundheitsnetzen

- **Gesundheitsnetz Franken-Jura**
Kommanditbeteiligung und
Mitgliedschaft im Aufsichtsrat
- **Gesundheitsnetz Qualität und Effizienz (Nürnberg Nord)**
Gesundheitsregion CardioNet NORIS
intersektoraler Qualitätszirkel zur Pharmakotherapie
Weiterbündlungsverbund
- **Praxisnetz Nürnberg Süd**
Anlaufpraxis des Praxisnetzes am Klinikum Nord

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Vertikale Kooperationen



Vertikale Kooperationen

Vernetzung in der Rehabilitation und Nachsorge (1)

- **Ambulantes Rehabilitationszentrum Nürnberg GmbH (A.R.Z.)**
ambulante Rehabilitation und intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA) in den Fachbereichen Orthopädie/Unfallchirurgie, Neurologie und Kardiologie
- **NürnbergStift**
Zusammenarbeit mit dem Klinikum Nürnberg im Bereich der ambulanten und stationären Geriatrischen Rehabilitation
- **Klabautermann e.V.**
Verein zur Betreuung chronisch kranker Kinder

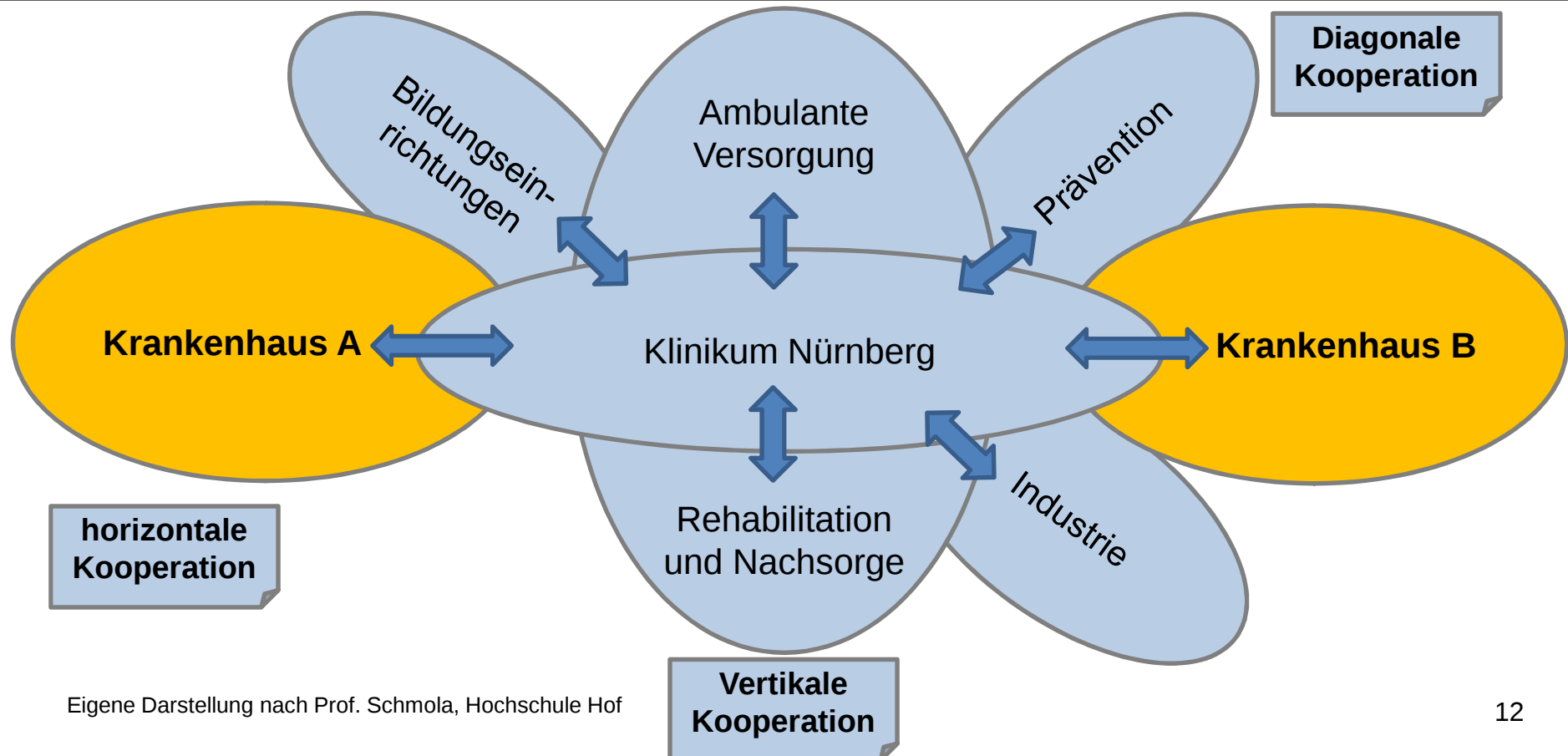
Vertikale Kooperationen

Vernetzung in der Rehabilitation und Nachsorge (2)

- **SAPV Team Nürnberg GmbH**
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung
Minderheitsbeteiligung, Stellung von Personal
- **Mudra Drogenhilfe e.V.**
- **Selbsthilfegruppen (ca. 40)**

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Horizontale Kooperationen



Eigene Darstellung nach Prof. Schmola, Hochschule Hof

Horizontale Kooperationen

Vernetzung mit anderen Krankenhäusern (1)

- **KNL als Tochter**
- **Außenstelle der Kinderklinik des Klinikums Nürnberg im Klinikum Neumarkt**
- **Patientenversorgung im Rahmen eines Netzwerks**
z.B. STENO, Traumanetzwerk
- **Medizinische Dienstleistungen**
z. B. medizinische Physik, Teleradiologie, Radiologie vor Ort, Hygiene

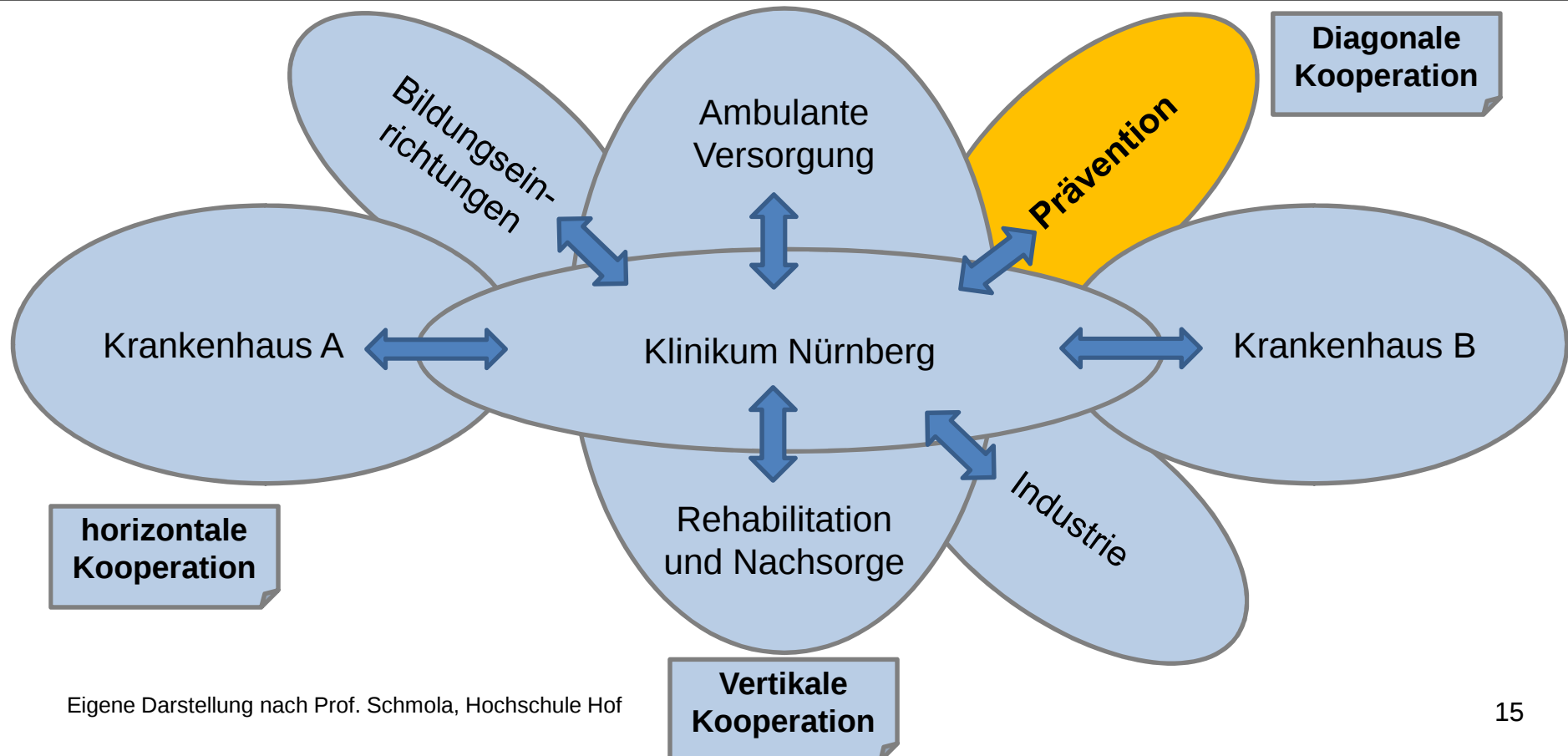
Horizontale Kooperationen

Vernetzung mit anderen Krankenhäusern (2)

- **Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Weiterbildung Pflege/Ärzte**
z.B. Krankenhaus Gunzenhausen WB Ärzte in der Kardiologie, OTA-Ausbildung mit Klinikum Fürth
- **Fachliche Zusammenarbeit im Rahmen der Zertifizierung**
 - Endoprothetikzentrum (z.B. Kooperationsverträge Gefäßchirurgie)
 - Teilnahme der Rangauklinik am Lungentumorzentrum/
Ziel: Anerkennung als mehrstandortiges Lungenkrebszentrum
- **Zusammenarbeit im Rahmen von Forschungsprojekten**
z.B. „Komplementärmedizin in der Onkologie – KOKON“

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Diagonale Kooperationen



Diagonale Kooperationen

Vernetzung in der Präventionsarbeit

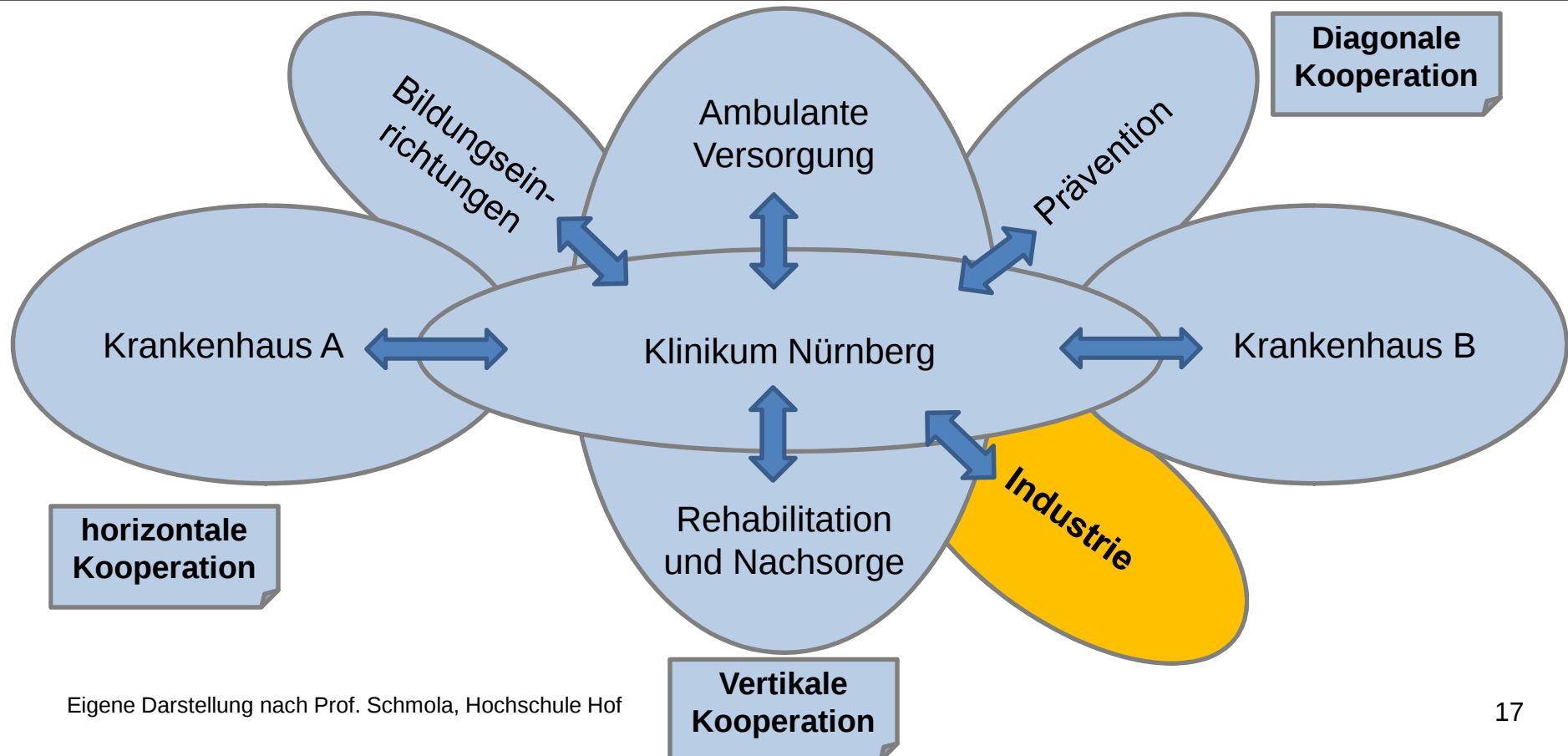
- **Medizinische Betreuung von Vereinen und Sportlern durch die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und das Institut für Sportmedizin**
z. B. FCN, NBC, Ringer



- **Offizieller Medizinischer Partner des Olympiastützpunktes Bayern**
Betreuung von Athleten in der Metropolregion sowie der Nachwuchssportler in der Berthold-Brecht-Schule und im Haus der Athleten St. Paul

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Diagonale Kooperationen



Eigene Darstellung nach Prof. Schmola, Hochschule Hof

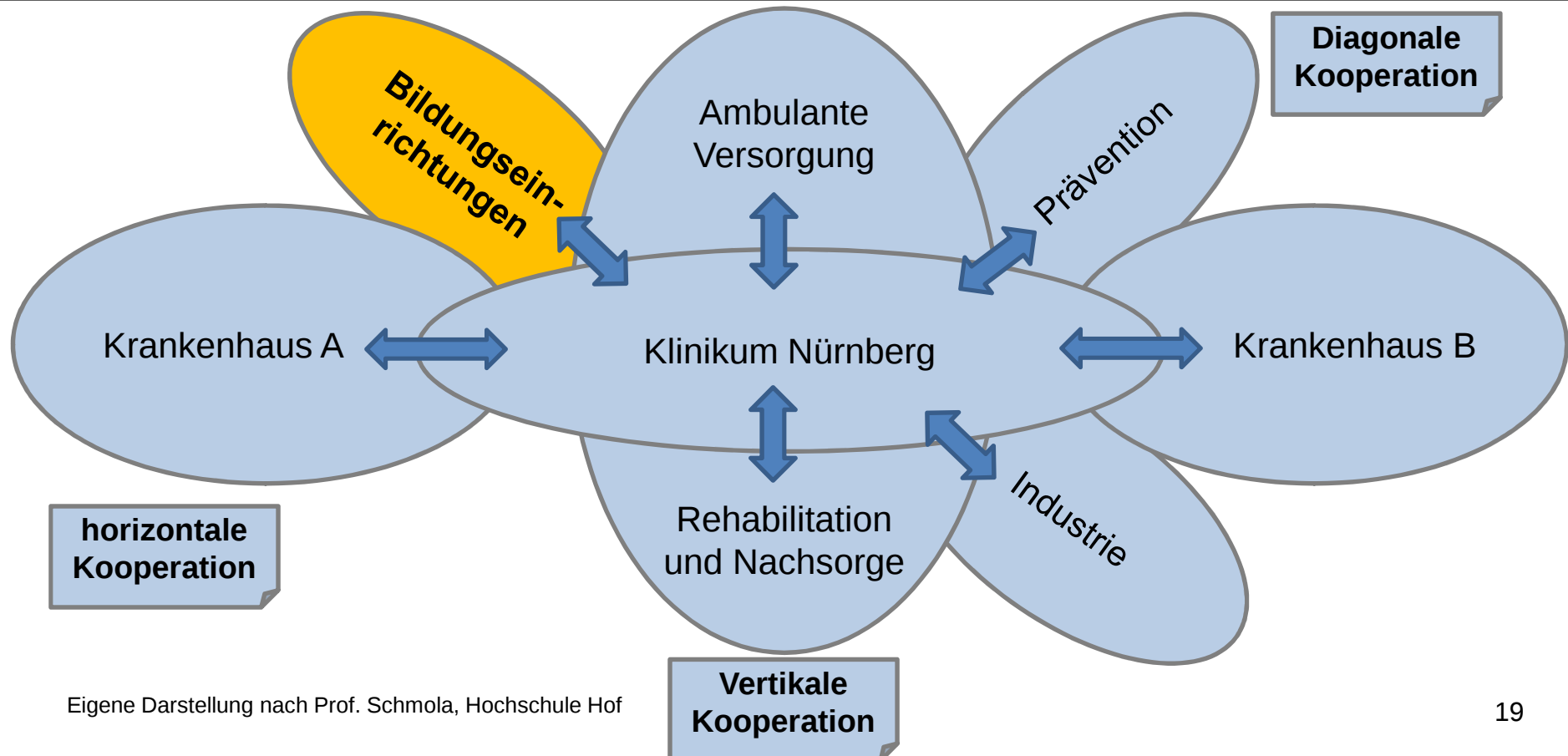
Diagonale Kooperationen

Vernetzung mit der Industrie

- **Zusammenarbeit im Rahmen von Forschungsprojekten**
Investigator Initiated Trials (IITs)
Entwicklung von juristischen und kaufmännischen AKG-Standards
(Arbeitsgruppe Forschungsvorhaben)
- **Entwicklungspartnerschaften**
- **Marketingpartnerschaften !?**

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Diagonale Kooperationen



Eigene Darstellung nach Prof. Schmola, Hochschule Hof

Diagonale Kooperationen

Vernetzung der Bildungseinrichtungen des Klinikums Nürnberg

Centrum für Pflegeberufe (CfP)

- Pflegefachhilfe
- Gesundheits- und Krankenpflege
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- Duales Bachelorstudium (mit Evangelischer Hochschule Nürnberg)

Centrum für Kommunikation, Information und Bildung (cekib)

- OTA
- MFA (mit Berufsschule)
- Notfallsanitäter (mit BRK)
- Weiterbildung (mit Verbund-KHs)
- Fernlehrgänge
- MHBA (mit Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

Medical School

- (mit
- Paracelsus Medizinische Privatuniversität
 - Technischer Hochschule Nürnberg)

Berufsfachschule für MTRA

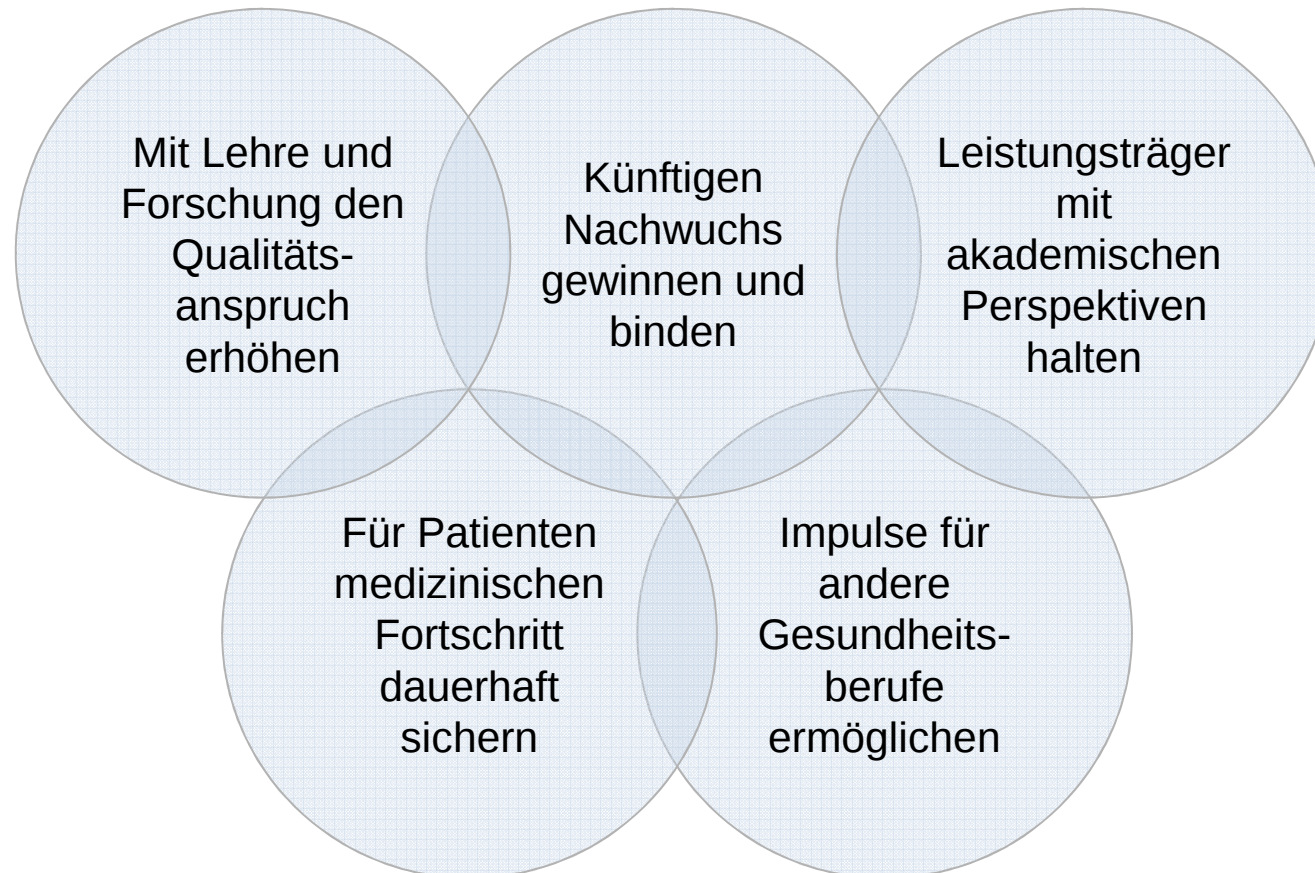
- MTRA

Medizin studieren in Nürnberg



Zielsetzungen des Klinikums Nürnberg

Strategische Gründe für die universitäre Kooperation



Grundkonstruktion der Kooperation

rechtlich – organisatorisch – finanziell

1. Es entsteht ein zweiter Standort der PMU Salzburg in Nürnberg.
An diesem gilt österreichisches Hochschulrecht.
2. Die Lehre wird erbracht von
 - a. Beschäftigten der neuen Abteilungen (u.a. Anatomie, Physiologie) der Medical School
 - b. Kliniken und Instituten des Klinikums
 - c. TH Nürnberg oder einzelnen Lehrenden
3. Räume und Infrastruktur werden angemietet:
 - a. beim Klinikum Nürnberg oder anderen Institutionen

Das akkreditierte Medizinstudium der PMU

orientiert am Curriculum der Mayo Klinik in den USA

Didaktisches Konzept

- Praxisnähe und Patientenorientierung von Anfang an
- Fachliche, soziale und kommunikative Kompetenzen
- problemorientiertes Lernen und Kleingruppenunterricht

- Studiendauer: 5 Jahre
- Abschluss: Dr. med. univ. (EU-weit anerkannt)
- Studiengebühr: 13.900 € pro Jahr / 69.500 € gesamt
- 50 Studierende pro Jahrgang / 250 im Maximalausbau

Die Vernetzungsaktivitäten des Klinikums Nürnberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

